

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

als WAI-Netzwerk sind wir Teil der „INQA-Familie“ (Initiative Neue Qualität der Arbeit des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales, [www.inqa.de](http://www.inqa.de)) und freuen uns, mit unserer Arbeit einen Teil zum Motto „Zukunft sichern, Arbeit gestalten“ der Initiative beizutragen.

Wir möchten mit dem WAI-Netzwerk den Erfahrungsaustausch rund um die Themen Erhalt und Förderung der Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit voranbringen und dabei auch das vielfältige Angebot der Initiative Neue Qualität der Arbeit aufgreifen. Als IAF sind wir nicht nur Ansprechpartner des WAI-Netzwerkes ([www.arbeitsfaehig.com/de/wai-netzwerk-35.html](http://www.arbeitsfaehig.com/de/wai-netzwerk-35.html)), sondern auch Partner der Offensive Mittelstand ([www.offensive-mittelstand.de](http://www.offensive-mittelstand.de)), Mitglied des regionalen Netzwerkes der Offensive Mittelstand Rhein-Main ([www.om-rhein-main.de](http://www.om-rhein-main.de)) sowie des Deutschen Netzwerks Büro ([www.dnb-netz.de](http://www.dnb-netz.de)).

Somit möchten wir auch auf das INQA-Audit „Zukunftsfähige Unternehmenskultur“ aufmerksam machen. Das INQA-Audit richtet sich an Betriebe jeder Branche, Größe und Rechtsform sowie Verwaltungen. Die Initiative Neue Qualität der Arbeit schafft damit ein Angebot, das eine mitarbeiterorientierte Gestaltung der Arbeitsbedingungen unterstützt. [Lesen Sie hier mehr dazu.](#)

Wir freuen uns über den weiteren Austausch mit Ihnen und unseren Netzwerkpartnern zu gesundheitsgerechten Arbeitsbedingungen und den betrieblichen Handlungsmöglichkeiten zur Verbesserung,

herzlichst Ihre

Marianne Giesert, Prof. Dr. Anja Liebrich und Tobias Reuter

### **Inhalte des Newsletters:**

- Noch wenige Plätze frei: Fachrunde Arbeitsrecht trifft Arbeitsmedizin, Arbeitspsychologie und Arbeitsgestaltung, 26.-27.09.2016 in Mainz
- ARD-Themenwoche „Zukunft der Arbeit“ vom 30.10.-05.11.2016
- DEmobbing - Erhalt und Förderung der psychischen Ressourcen im betrieblichen Alltag“
- Neu: Videoclips zu psychischen Belastungen bei der Arbeit: Von Dornröschen und Superhelden
- Mainzer Kamingespräche - Saisonstart
- Wie funktioniert ein professionelles BEM? Tagesseminar BEM richtig einführen und umsetzen (
- Literaturtipp
- Neues aus dem WAI-Netzwerk:
- Die nächsten Termine

## Noch wenige Plätze frei: Fachrunde Arbeitsrecht trifft Arbeitsmedizin, Arbeitspsychologie und Arbeitsgestaltung, 26.-27.09.2016 in Mainz



Sind Sie mit dabei, wenn ausgewiesene Expertinnen und Experten unterschiedlicher Fachrichtungen gemeinsam über Möglichkeiten für eine gute, gesundheitsgerechte Arbeitsgestaltung diskutieren! Wir freuen uns u.a. auf Prof. Dr. Reiner Wieland (Universität Wuppertal), Prof. Dr. Heinrich Geißler (Bregenz), Prof. Dr. Jochen Prümper (HTW Berlin), Dr. Frank Bell (DGUV, Berlin), Dieter Hummel (Fachanwalt, Berlin), Dr. Ufuk Altun (IFA, Düsseldorf), Dr. Nebel-Töpfer (Innsicht Dresden), Dr. Werner Ell (Nürnberg), Doris Barthelmes (Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz). Bringen Sie Ihre Erfahrungen und Fragen mit ein! Es lohnt sich. Es sind **nur noch wenige Plätze frei**.

Für [weitere Informationen sowie zur Anmeldung klicken Sie bitte hier](#).

## ARD-Themenwoche Zukunft der Arbeit 30. Oktober bis 5. November 2016



Vom 30.10.2016 bis zum 05.11.2016 gehen die Programme der ARD der Frage nach der Zukunft unserer Arbeit aus unterschiedlichen Blickwinkeln in Spielfilmen und Fernseh-Dokumentationen, in aktuellen Radioprogrammen und in Ratgeber-Sendungen sowie mit einem umfangreichen Dossier im Netz, nach.

[Hier gelangen Sie zur Homepage.](#)

## Vertiefungsseminar „DEmobbing - Erhalt und Förderung der psychischen Ressourcen im betrieblichen Alltag“



Durch den Erhalt und die Förderung der psychischen Ressourcen von Beschäftigten in den Unternehmen können Stärken aufgebaut und Mobbingzahlen gesenkt werden. Gewinnen Sie in unserem **DEmobbing-Seminar** mit dem Deeskalationstrainer Georg Roessler Basiswissen, um mobbing-hemmende Ressourcen bei Mitarbeitenden zu stärken. Trainieren Sie außerdem persönliche „Überlebensstrategien“ und lernen Sie rechtliche Handlungsmöglichkeiten kennen. [Hier geht es zum Interview](#)

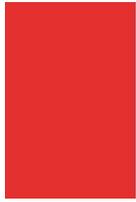
[mit Georg Roessler.](#)

**Nächster Termin:** 21.-23.11.2016 in Mainz, **„DEmobbing - Erhalt und Förderung der psychischen Ressourcen im betrieblichen Alltag“**. [Hier finden Sie weitere Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung.](#)

Außerdem bieten wir ein eintägiges **Schnupperseminar DE-Mobbing: Prävention am Arbeitsplatz** an. Gerne auch als Inhouse-Schulung in Ihrem Unternehmen [Weitere Informationen finden Sie hier](#).

## Neu: Videoclips zu psychischen Belastungen bei der Arbeit: Von Dornröschen und Superhelden

Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie  
Arbeitsprogramm Psyche



Die Berufsgenossenschaften und Unfallkassen setzen ihre 2014 begonnene Serie von Spots zu psychischen Belastungen bei der Arbeit fort. Wie kommt Dornröschen mit Störungen bei einer vermeintlich einfachen Arbeit - in ihrem Fall 100 Jahre schlafen – zurecht? Und wie finden die Kutschpferde des Vampirs ans Ziel, wenn ihr Meister gerade sein neues Opfer beißen will und die Führung schleifen lässt? Das belastet und kostet Nerven. Der dritte im Auftrag des GDA-

Arbeitsprogramm Psyche erstellte Videoclip "Superheld" zeigt, dass selbst Superhelden lernen müssen, sich nicht um jeden umfallenden Sack Reis selbst zu kümmern. Denn: Hohe Arbeitsbelastung und Zeitdruck am Arbeitsplatz sind selbst für Superhelden psychische Belastungen. Das Arbeitsprogramm "Schutz und Stärkung der Gesundheit bei arbeitsbedingten psychischen Belastungen" – kurz "Arbeitsprogramm Psyche" – ist eines von drei aktuellen Arbeitsprogrammen der Gemeinsamen Deutschen Arbeitsschutzstrategie (GDA). Ziel ist es, bis zum Jahr 2018, die betrieblichen Akteurinnen und Akteure umfassend zum Thema psychische Belastungen bei der Arbeit zu informieren und zu qualifizieren.

[Die Filme können Sie sich hier auf dem Portal der GDA – Psyche ansehen](#)

## Mainzer Kamingespräche - Saisonstart



Während der Herbst- und Wintermonate finden monatlich einmal abendliche Diskussions- und Gesprächsrunden in erlesenem Rahmen in unseren Räumen am Fischtorplatz 23 in Mainz statt. Im Mittelpunkt stehen aktuelle Themen rund um das Thema „Arbeitsfähig in die Zukunft“ – Entwicklungen, Trends, Visionen und Wege in eine gesundheitsförderliche Arbeitswelt. Wir möchten uns mit Ihnen bspw. über psychische Belastungen bei der Arbeit, Resilienz, Männergesundheit, Frauengesundheit, Betriebliches Eingliederungsmanagement, Möglichkeiten der Prävention austauschen.

Unser erster Kaminabend der Saison findet am 05.10.2016 zum Thema

**„Männergesundheit“** statt. Diese Thematik wurde lange Zeit kaum beachtet. Im Zuge der auffälligen Krankheitszahlen bzw. dem vermeintlichen Unwillen am Präventionsangeboten teilzunehmen, fragen wir uns, was kann getan werden, um Männer für die eigene Gesundheit zu sensibilisieren.

Grundlage für die Diskussion ist das Buch von Peter Köln „Männer im Betrieb(s)Zustand“ erschienen im Universum-Verlag. Seine Vorschläge werden an diesem Abend in einem kleinen Kreis von unterschiedlichen ExpertInnen diskutiert.

Haben Sie Interesse mit dabei zu sein? Dann melden Sie sich bitte unter [gutentag@arbeitsfaehig.com](mailto:gutentag@arbeitsfaehig.com) an. Wir freuen uns auf einen interessanten Austausch und fruchtbare Diskussionen bei kleinen Knabberereien und Getränken!

Themen und Termine (jeweils von 19.00 bis 21.00 Uhr):

**05.10.2016: „Männergesundheit“**

09.11.2016: "Prävention",

07.12.2016: "BEM - ein Präventionsinstrument?",

11.01.2017 (auf 2. Mittwoch verschoben): "Life-Domain-Kohärenz

[Hier finden Sie mehr Informationen und können sich auch direkt anmelden.](#)

## Es sind noch Plätze frei! Wie funktioniert ein professionelles BEM? Tagesseminar BEM richtig einführen und umsetzen, 27.10.2016 in Berlin.



Sie möchten in Ihrem Unternehmen das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) einführen und wissen nicht wie? Sie möchten Ihr BEM verbessern? Dann besuchen Sie doch unser Tagesseminar „BEM richtig einführen und umsetzen“. Hier erhalten Sie einen sehr guten Überblick über die rechtlichen Grundlagen, die neueste Rechtsprechung, erfolgreiche inner- und außerbetriebliche Rahmenbedingungen des BEM. Wir erarbeiten mit Ihnen notwendige Prozessschritte, die für eine effektive Wiedereingliederung gegangen werden müssen und entwickeln mit Ihnen Handlungsstrategien für die Einführung bzw. Optimierung.

[Der nächste Termin findet am 27.10.2016 in Berlin statt. Melden Sie sich gleich an, es sind noch Plätze frei. Hier erhalten Sie weitere Informationen zum Seminar und zur Anmeldung.](#)

## Literaturtipp: Fehlzeiten-Report 2016



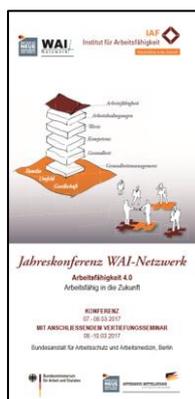
Fehlzeiten-Report 2016: Unternehmenskultur und Gesundheit - Herausforderungen und Chancen Taschenbuch

von Bernhard Badura, Antje Ducki, Helmut Schröder, Joachim Klose & Markus Meyer (Herausgeber), erschienen am 09.10.2016  
Taschenbuch, 512 Seiten, Springer Verlag

Schwerpunkt des Fehlzeiten-Reports 2016 ist der Zusammenhang zwischen Unternehmenskultur und Gesundheit. Es werden Herausforderungen und Chancen von Unternehmenskultur für die Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter diskutiert und die verschiedenen Facetten von Unternehmenskultur aufgezeigt. Was ist Unternehmenskultur? Was macht eine gute Unternehmenskultur aus? Welchen Einfluss hat die Unternehmenskultur auf die Gesundheit der Beschäftigten? Welche Herausforderungen und Chancen ergeben sich in der Praxis? Neben den Fachbeiträgen zum Schwerpunktthema machen umfassende Daten den Fehlzeiten-Report zu einem wertvollen Ratgeber für alle, die Verantwortung für den Arbeits- und Gesundheitsschutz in Unternehmen tragen.

## Neues aus dem WAI Netzwerk

Programm unserer Jahreskonferenz des WAI-Netzwerks „Arbeitsfähigkeit 4.0 - Arbeitsfähig in die Zukunft“ steht



Das Programm unserer nächsten [Jahrestagung des WAI-Netzwerks](#) steht. Unter dem Motto „Arbeitsfähigkeit 4.0 - Arbeitsfähig in die Zukunft“ möchten wir uns mit den Veränderungen der Arbeitswelt, Stichwort „Arbeit 4.0“ mit den Aspekten Digitalisierung, Demografischer Wandel, Globalisierung, Wissensgesellschaft beschäftigen. Es stellt sich die Frage, wie die Balance zwischen den Arbeitsanforderungen und dem individuellem Leistungspotenzial im Hinblick dieser Entwicklungen erhalten und gefördert werden kann und inwieweit das Arbeitsfähigkeitskonzept mit den unterschiedlichen Instrumenten hier einen zukunftsweisenden Beitrag leistet. [Hier kommen Sie direkt zur Veranstaltung.](#)

Termin: Jahrestagung 07.-08.03.2017 und anschließendes Vertiefungs-Seminar 08.-10.03.2017 in Berlin.

## **Nachlese: Fachtag „Psychische Gefährdungen und Beanspruchungen“ des Paritätischen Thüringen im September 2016 und neues Projekt des Paritätischen „WAI – Wo Arbeit integriert“**



Das IAF mit dem WAI-Netzwerk war Kooperationspartner des Fachtages „Psychische Gefährdungen und Beanspruchungen“ am 15. September in Neudietendorf (Erfurt). Gemeinsam mit den ca. 60 Teilnehmenden wurde über psychische Belastung, Beanspruchung und Erkrankung diskutiert, Erfahrungen ausgetauscht und Handlungsfelder des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, z.B. Möglichkeiten der Gefährdungsbeurteilung im Rahmen des Arbeitsschutzes und des Betrieblichen Eingliederungsmanagement aufgezeigt.

Dies greift auch das neue Projekt des Paritätischen „WAI – Wo Arbeit integriert“ auf. Ziel ist es, die Arbeitsfähigkeit von Beschäftigten im sozialen Sektor zu stärken.

Die Projektlaufzeit beträgt drei Jahre: vom 01. Januar 2016 bis 31. Dezember 2018. Wir freuen uns auf die ersten Ergebnisse, die Ihnen auf unserer Jahreskonferenz 2018 vorgestellt werden. [Hier finden Sie weitere Informationen zum Projekt.](#)

## **Die nächsten Termine**

### **September 2016**

26. - 27.09.2016, Mainz

[Fachrunde: Arbeitsrecht trifft Arbeitsmedizin, Arbeitspsychologie und Arbeitsgestaltung](#)

### **Oktober 2016**

05.10.2016 in Mainz

[Mainzer Kamingespräche: Thema Männergesundheit](#)

05.10.2016 in Mainz

[Tagesveranstaltung Supervision BEM](#)

19.10.2016 Mainz

[Frauen sind anders belastet- Männer auch! Geschlechtergerechtes betriebliches Gesundheitsmanagement in Theorie und Praxis](#)

20.10.2016 in Berlin

[Tagesveranstaltung: Wir bauen das Haus der Arbeitsfähigkeit!](#)

26.10.2016 - 27.10.2016 in Berlin

[Tagesveranstaltung BEM richtig einführen und umsetzen](#)

### **November 2016**

04.11.2016 in Mainz

[Tagesveranstaltung Supervision BEM](#)

09.11.2016 in Mainz

[Mainzer Kamingespräche: Thema Prävention](#)

09.11.2016 - 11.11.2016 in Mainz

[Modul 2: Grundlagen und Basiswissen Arbeitsschutz](#)

15.11.2016 - 18.11.2016 in Mainz

[Qualifizierung zum Arbeitsfähigkeitscoach \(AFCoach\)](#)

21.11.2016 - 23.11.2016 in Mainz

[De-Mobbing - Erhalt und Förderung der psychischen Ressourcen im betrieblichen Alltag](#)

28.11.2016 - 29.11.2016 in Mainz

[Alter\(n\)sgerechte Arbeitsgestaltung - Arbeitsbewältigung fördern](#)

## **Dezember 2016**

01.12.2016 in Mainz

[Eintägiges Schnupperseminar: Achtsam Gesund Arbeiten – Gesund führen durch achtsames Handeln](#)

07.12.2016 in Mainz

[Mainzer Kamingespräche: BEM](#)

[Hier finden Sie unser Seminar- und Tagungsprogramm.](#)

Haben Sie Fragen? Wollen Sie sich über unser Angebot näher informieren? Sie erreichen uns unter der Telefonnummer +49 (0)06131 6039840 oder E-Mail-Adresse: [gutentag@arbeitsfaehig.com](mailto:gutentag@arbeitsfaehig.com).

Sie finden uns im Internet unter [www.arbeitsfaehig-in-die-zukunft.de](http://www.arbeitsfaehig-in-die-zukunft.de) und auf Facebook

unter [www.facebook.com/IAFInstitut](http://www.facebook.com/IAFInstitut).

IAF Institut für Arbeitsfähigkeit GmbH

- Giesert, Liebrich, Reuter -

Fischtorplatz 23

55116 Mainz

